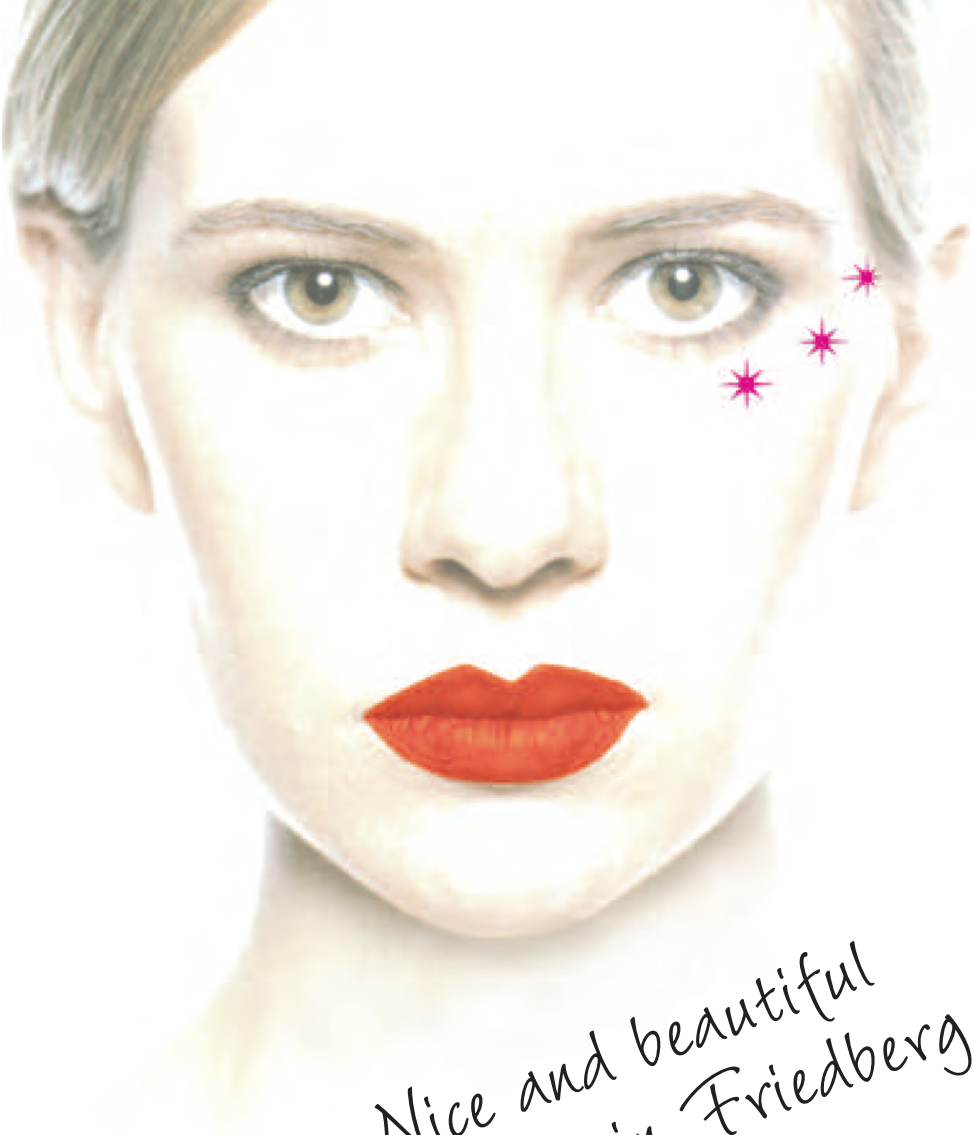
CLUBNACHRICHTEN

SKICLUB FRIEDBERG e.V.

MÄRZ/APRIL 2010
391

Verkaufspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Skiclub Friedberg e.V. · Postfach 100906 · 61149 Friedberg
Postverträgebsstück D 4078 F Gebühr bezahlt



Nice and beautiful
für Sie in Friedberg.

Lisa
Parfum · Kosmetik

Kaiserstraße 40, 61169 Friedberg

Club-Nachrichten

Jahrgang 2009 **März/April 2010** **Ausgabe 391**

GESCHÄFTSSTELLE: Postfach 100906, 61149 Friedberg

Telefon 9 27 20 – Bankverbindung: Volksbank Mittelhessen, Konto-Nr. 84193003 (BLZ 513 900 00)

1. Vorsitzender	Dirk Pfannmüller	Tel. 06031/61715	dirk.cohiba@web.de
2. Vorsitzender	Rainer Schwarz	Tel. 06031/92855	Rainer.Schwarz-Friedberg@web.de
3. Vorsitzender	Stephan Adam	Tel. 06031/2628	sa@adam-ingbuero.de
Jugendwart	Daniel Schwarz	Tel. 069/27294743	Daniel.Schwarz78@web.de
Referat Rechnungswesen	Christel Lenhart	Tel. 06031/62929	christel.lenhart@web.de
Referat Beitragswesen	Rainer Schwarz	Tel. 06031/92855	Rainer.Schwarz-Friedberg@web.de
Referat Protokolle	Ingrid Philipp	Tel. 06002/5989	
Referat Veranstaltungen	Kerstin Achard	Tel. 06031/93385	achard.rolf-peter@t-online.de
Referat Gesamtsport	Dietmar Kipper	Tel. 06031/9879	dkipper@web.de
Referat Eislauf	Dieter Keller	Tel. 06032/33467	Dkfilmkeller@t-online.de
Referat Mountain-Biking	Dietmar Kipper	Tel. 06031/9879	dkipper@web.de
Referat Nordic Walking	Susanne Keller	Tel. 06031/693266	volksbuehnefriedberg@gmx.de
Referat Volleyball	Wynfrith Mahr	Tel. 06031/14433	wynfrith.mahr@tuev-sued.de
Referat Wandern	Heidi Mörler	Tel. 06032/4356	heidi.moerler@web.de
Referat Lehrwesen	Stephan Adam	Tel. 06031/2628	sa@adam-ingbuero.de
Referat Fahrten	Stephan Adam	Tel. 06031/2628	sa@adam-ingbuero.de
Referat Sport/Gesundheit	Dr. Uli Mehler	Tel. 06031/61212 (priv.)	
		Tel. 06031/12150 (Praxis)	
Referat Clubheim	Heinz Sabrowski	Tel. 06036/2413	hsabrowski@aol.com
Clubheft	Heidi Mörler	Tel. 06032/4356	heidi.moerler@web.de

Herausgeber: Skiclub Friedberg e.V. Redaktion: Heidi Mörler, Tel. (0 60 32) 43 56
Anzeigenverwaltung: Rainer Schwarz, Tel. (0 60 31) 9 28 55, Druck: Wetterauer Druckerei, Tel. (0 60 31) 71 73 - 0, Fax 71 73 73.

Redaktionsschluß für Heft 392: 17. April 2010

SCF im Internet unter: ***www.skiclub-friedberg.de***

Erfolg = Teamsache

So wie beim Sport ein perfektes Zusammenspiel den Erfolg ermöglicht, betrachten wir die Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Ihre individuellen Bedürfnisse bei der optimalen Absicherung der betrieblichen Risiken und eine partnerschaftliche, faire Zusammenarbeit stehen für uns im Vordergrund - zu Ihrem Vorteil.

Als einer der größten unabhängigen Versicherungsmakler & Risk Consultants in Europa bieten wir seit über 125 Jahren effektive Risikoanalyse und innovative Risikolösungen, bei denen Preis und Leistung stimmen. Zu unseren Kunden zählen Unternehmen jeder Größe und Branche, Kommunen, Verbände, Freiberufler und Privatpersonen. **Wann lassen Sie sich von unserer Mannschaft beraten?**

funk

Funk Gruppe

Internationale Versicherungsmakler
& Risk Consultants

www.funk-gruppe.com

An der Dammheide 10 · 60486 Frankfurt · fon +49 69 959174-0 · fax +49 69 959174-50

65. Skiclub Nikolausball

Nicht vergessen:

am 4. Dezember 2010, ab 19:15 Uhr, im Dolce Bad Nauheim

...die frische Qualität seit 1900
aus eigener Schlachtung und Herstellung
von Ihrem Fleischerfachgeschäft

HEROLD

FLEISCHER FACHGESCHÄFT

61169 Friedberg-Fauerbach
Fauerbacher Straße 82
www.herold-friedberg.de

Telefon 0 60 31 / 57 15
Telefax 0 60 31 / 6 36 87

Jetzt 3x in Friedberg

OPEL

• Neuwagen • Gebrauchtwagen • Nutzfahrzeuge • Zulassungsservice • Kompetente Leasing- und Finanzierungsberatung • Neu- und Gebrauchtwagengarantie • Kfz-Versicherungen • Technische Instandsetzung • TÜV und AU im Haus • Reifenlagerung • Fahrzeugvermietung/Ersatzfahrzeuge • Karosserie-Instandsetzung • Lackiererei im Haus • Abschleppdienst

Jeden Monat warten auf Sie tolle **Neuwagenangebote/Tageszulassungen.**

Gerne begrüßen wir Sie zu einer Probefahrt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Opel Partner in der Wetterau

AUTO KUHL

Fauerbacher Str. 112, 61169 Friedberg, Tel. 06031 7220-0
Frankfurter Str. 9–15, 61169 Friedberg, Tel. 06031 7220-70
Hauptstraße 110, 61169 Friedberg, Tel. 06031 7220-42
www.kuhl.de

Mitgliedsbeitrag für das Kalenderjahr 2010

Aus aktuellem Anlass, sowie der geringen Resonanz auf unseren Aufruf im Clubheft Nr. 388 September/Oktober 2009 möchten wir noch einmal Aufmerksam machen.

Überprüfen Sie Ihre Beitragsverhältnisse !

Für alle Mitglieder, die in 2009 das 18. Lebensjahr vollendet haben, wird ab 2010 der Jahresbeitrag für Erwachsene in der Höhe vom 30,– € erhoben.

Nach § 4 Abs. 3 unserer Satzung können Schüler, Studenten und Auszubildende sowie Grundwehr- und Zivildienstleistende auf schriftlichen Antrag Ermäßigung des Jahresbeitrages erhalten, der dann 18,- € beträgt.

Ich bitte daher alle Mitglieder des Skiclubs, die zu dem oben genannten Personenkreis gehören, bis spätestens zum 15. März 2010 (letztmöglicher Termin wegen der Datenverarbeitung) einen schriftlichen Antrag auf Beitragsermäßigung unter Angabe der Gründe und mit dem voraussichtlichen Ende der Ausbildung bzw. des Wehr- oder Zivildienstes zu stellen. Ein entsprechender Nachweis ist vorzulegen.

Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und bisher im Familienbeitrag geführt wurden, verbleiben beitragsfrei, wenn wie o.a. verfahren wird. Dies gilt bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres.

Anträge sind schriftlich an den 2. Vorsitzenden des Skiclubs Friedberg, Herrn Rainer Schwarz, Postfach 10 09 06, 61149 Friedberg (email: 2.vorsitzender@skiclub-friedberg.de) zu richten.

Referat Beitragswesen
Rainer Schwarz

Sie sind umgezogen oder Ihre Bankverbindung hat ich geändert ?

Dann teilen Sie uns bitte Ihre neue Adresse oder Ihre neue Bankverbindung mit. Füllen Sie den Abschnitt unten sorgfältig aus und schicken ihn bitte an Skiclub Friedberg e.V. Postfach 10 09 06, 61149 Friedberg. Sie können auch eine E-Mail senden an info@skiclub-friedberg.de – Name, Mitgliedsnummer, Adresse und neue Bankverbindung nicht vergessen ! So erhalten Sie auch nach Ihrem Umzug schnellstmöglich Ihr persönliches Exemplar unserer Clubnachrichten.

Mitteilung über Adressänderung bzw. Änderung der Bankverbindung
Ich bin umgezogen bzw. meine Bankverbindung hat sich geändert:

Mein Name _____

Meine Mitgliedsnummer _____

Meine neue Adresse:

Straße _____

PLZ, Ort _____

Meine neue Bankverbindung:

Konto-Nummer _____

Name der Bank _____

BLZ _____

Skifreizeit Schladming 2010

Am 9. Januar 2010 war es wieder soweit und 17 Alpin- und Langlaufbegeisterte Sportler trafen sich zum 2. Mal in Folge in Schladming.

Aufgrund der sehr schlechten Wetterbedingungen – Schnee im schönen Hessen – war die Anreise der meisten nicht ganz einfach. Am frühen Abend sind aber alle wohlbehalten im Hotel „Druschhof“ angekommen. Das „Hallo“ war wie jedes Jahr wieder groß, da es sich mittlerweile um eine eingeschworene Skigruppe handelt.

Das Wetter in Schladming ließ allerdings sehr zu wünschen übrig. Im Tal gab es kaum Schnee – dieser lag ja noch mehr in Hessen – und der Nebel versperrte uns die Sicht auf die Berge.

Allerdings hielt uns das am ersten Skitag nicht davon ab, die Planai und den Hauser-Kaibling zu erobern. Es wurden zwei Gruppen gebildet, die „sehr schnelle“ wurde von Andreas geführt und die „schnelle“ von Jochen.

Bei der ersten Abfahrt im Nebel gab es dann schon die erste Verletzte. Heide musste unbedingt die Qualität des Schnees mit ihrem Gesicht testen. Die Folge waren zwei blaue Augen – die Farben wechselten im Laufe der Woche von Blau über Lila zu Rot – und eine aufgeschrammte Nase. Das hielt sie aber nicht vom weiteren Skifahren mit uns ab.

Auch unsere beiden Langläufer Leni und Sepp fanden einigermaßen gute Loipen in der Ramsau vor, die mit Kunstschnee präpariert waren.

Der Abschluss des ersten Tages und jeden weiteren Tages wurde beim Aprés-Ski in der „Tenne“ begossen.

Gut gestärkt starteten wir am nächsten Tag – auch wieder bei Nebel und schlechter Sicht, aber guten Schneeverhältnissen – zur Planai.

Herbert hatte die ersten beiden Tage allerdings nicht allzu viel Spaß, da seine neuen Schuhe drückten und die neuen Ski wohl falsch geschliffen waren und diese deshalb Herbert kontrollierten und nicht umgekehrt. Das sorgte natürlich für den ein oder anderen Lacher in der Gruppe.

Das schlechte Wetter hielt sich leider die ersten Tage sehr hartnäckig bis zum Dienstag. Nun endlich setzte sich so langsam die Sonne durch und wir genossen das Skifahren auf der Planai, dem Hauser-Kaibling, Hochwurzen und der Reiteralm.

Nach jedem Skitag wurden fleißig die Höhenprofile ausgedruckt, verglichen und sich daran gemessen.

Mitte der Woche gab es dann die zweite Verletzte Elke – auch aus der „sehr schnellen“ Gruppe. Durch die ständig in Betrieb genommenen Beschneiungsanlagen gab es immer wieder recht hohe Schneehügel, die bei schlechter Sicht sehr spät zu erkennen waren und Elke hat einen von diesen Hügeln „mitgenommen“. Die Folge war eine verstauchte oder gebrochene Hand laut Krankenhaus und das

bedeutete das Ende ihrer Skiwoche (mittlerweile hat sich herausgestellt, daß die Hand „nur“ verstaucht ist). Auf diesem Wege gute Besserung!

Nun hatte Ulla „unsere Spaziergängerin“ eine Partnerin gefunden und von jetzt ab machten die zwei Damen die Gegend zu Fuß, per Bus oder mit dem Auto unsicher. Auch vom Aprés-Ski hielten sie sich nicht zurück und wurden dann mit großem Hallo begrüßt.

Die Gruppe von Andreas verbrachte dann noch einen Skitag in Flachau und Zauchensee.

Die beiden Langläufer schnallten dann am Donnerstag und Freitag ihre Skier ab und genossen zu Fuß die wunderschöne Bergwelt, die sie total begeisterte, denn Sepp konnte mit seiner Filmkamera endlich schöne Bilder „schießen“.

Die Abende im Hotel „Druschhof“ waren ausgefüllt mit leckerem Essen, gemütlichem Plaudern und diversen Kartenspielen. So kam auch die ein oder andere Schnapsrunde zum Einsatz.

Wir hatten ein wunderbares Skigebiet, auch wenn das Wetter hätte besser sein können, super Hütten – die wiederum nicht alle angefahren werden konnten.

Unser Hotel mit den Chefs Günther und Ingrid, der Oma und dem Personal war bereits wie schon im Jahr zuvor absolut klasse.

Alle hatten sehr viel Spaß in dieser Woche und freuen sich bereits jetzt schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Vielen Dank an die super Organisation durch Jochen!

Geschrieben von Michaela – unserem „Küken“ aus München

Stammtisch im Skiclubheim auf der Seewiese

Jeden ersten Dienstag in Monat ab 20.00 Uhr

Wir wollen miteinander reden, spielen, essen, trinken, Freunde treffen und Spaß haben.

Wer daran Freude hat ist herzlich willkommen.

Die nächsten Treffen sind am 04.05., 01.06 und 06.07.2010

VETTER'S CONTAINER SERVICE

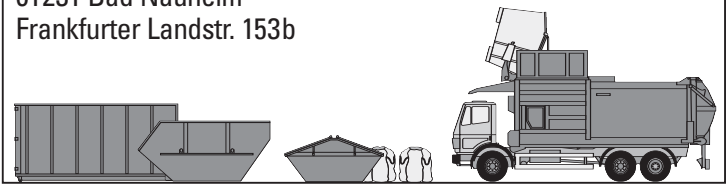
Wir lösen Ihre Abfall- und Entsorgungsprobleme

Bauschutt- und Erdabfuhr
Wertstoffsammlung
Entsorgung von Restmüll

Container von 4 bis 10 m^3
Bau-Pack-Säcke 1 m^3
Abfall-Kleinmengen-Annahme

Telefon: (0 60 32) 9 10 10
www.vetters-containerservice.de

61231 Bad Nauheim
Frankfurter Landstr. 153b



Wandergedicht

Das muss auch mal gesagt werden!

Mein lieber Jürgen, mein lieber Hubs,
heute gebe ich Euch einen Schubs.
Ein Lob gebühret mal Euch beiden,
Ihr seid bei Gott nicht zu beneiden.

Die Wanderung, zu kurz, zu lang,
der eine froh, der and´re bang,
man ist auf Bildern nicht zu sehn,
ich war doch heut´ besonders schön!

Die Speise Karte, auch nicht richtig,
als wär´ das Essen gar so wichtig!
Dem einen oder andern wär,
weniger, doch sehr viel mehr!´

Was ist`s, das uns zusammenhält,
auf dieser, uns´rer schnellen Welt?
Freundschaft und Zusammensein,
im Ski-Club, unserem Verein!!!

Am Donnerstag, um halber zehn,
sieht man uns auf dem Parkplatz steh`n,
warten dort auf all die andern,
die Freude haben, bei dem Wandern!

Dann geht es los, man ist gespannt,
wo wird denn heute hingerannt?
Gibt´s dort auch Essen, das ich mag,
oh Gott, das ist doch eine Plag!

Was ist für uns noch viel mehr wichtig?
Ich denk, ihr seht das alle richtig,
die Bewegung, frische Luft,
im Frühling süßer Blütenduft!

Im Sommer, all die grünen Auen,
die schönen Landschaften zu schauen,
den Herbst, wie ist das wunderschön,
mit seinen bunten Farben sehn!

Dann kommt der Winter, kalt und rau,
mal weiß, mal trüb die Wetterau,
doch Donnerstag ist alles schön,
na klar, wir wollen wandern geh´n!

Und wenn Hubertus mal nicht kann
der Karli, unser Stark(er) Mann,
tritt dann ganz kräftig in die Spur,
führt uns die schönsten Wege nur,

die er dereinst als Reitersmann,
für unsre Wanderung´ ersann.
So muss ich Euch heut Danke sagen,
für alle Mühen, alle Plagen!

Bleibt weiterhin stets so am Ball,
denn dafür danken wir Euch all,
mit einem herzlich Dankeschön,
bis Donnerstag, auf Wiederseh´n.

Friedberg im Februar 2010, Karl Heinz Bietz

SCF-SPORT- UND T

Montag

Nordic Walking
17.00 Uhr
Autobahnbrücke in Ockstadt
Sabine Kipper, Tel. 06031/9879
e-mail: s.kipper@arcor.de

Gymnastik und Sportabzeichenerwerb
18.30 Uhr
Erna Jakobi, Tel. 06031/91358
Waldsportplatz, Bad Nauheim

Jugendvolleyballtraining
18.30–20.00 Uhr
Sophia Bastek, Tel. 0179/9011112
ab 12 Jahre
Turnhalle Gesamtschule West

Herzsportgruppe I
19.00–20.30 Uhr
Dr. Uli Mehler, Tel. 06031/61212
Iris Saulite-Schubiger, Tel. 06032/1306
Gesamtschule

Herzsportgruppe II
20.00–21.30 Uhr
ÜL: Evelyne Schweinle, Tel. 06032/921610
Klinik am Südpark, Bad Nauheim

Volleyball (Aktive/Herren I+II)
20.00–22.00 Uhr
Wynfrith Mahr, Tel. 06031/14433
Turnhalle Gesamtschule West

Freizeitvolleyball
20.00–22.00 Uhr
Birgit Geisler, Tel. 06031/791392
Turnhalle Gesamtschule West

Prellball und Gymnastik (Damen)
20.00–22.00 Uhr
Bärbel Traser, Tel. 06031/91667
Burggymnasium

Dienstag

Gymnastik für Frauen
10.00–11.00 Uhr
Erna Jakobi, Tel. 06031/91358
Clubheim

Nordic Walking
15.00 Uhr am Waldstadion in Bad Nauheim
Susanne Keller, Tel. 06031/693266
e-mail: volksbuehnefriedberg@gmx.de

Gymnastik für alle
18.15–20.00 Uhr
Erna Jakobi, Tel. 06031/91358
Helmut-von-Bracken-Schule
(nur Oktober bis April)

Lust auf Tanzen
19.30-20.30 Uhr
Annemarie Bacia, Tel. 06031/93384
Clubheim
e-mail: annemarie06@web.de

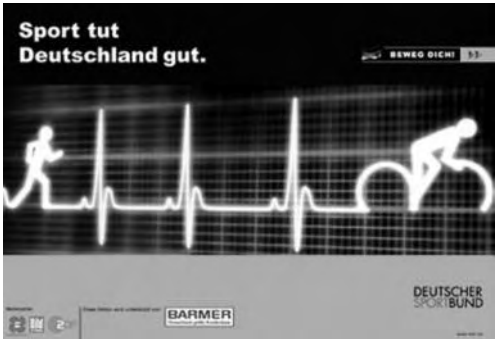
Volleyball (weibl. Jugend)
20.00–21.00 Uhr
Sophia Bastek, Tel. 0179/9011112
Helmut-von-Bracken-Schule

RAININGS-ANGEBOT

Mittwoch

Freizeit-Volleyball
20.00–22.00 Uhr
Wynfrith Mahr, Tel. 06031/14433
Burggymnasium

Tischtennis
20.00–22.00 Uhr
Jupp Siart, Tel. 06031/91916
Clubheim



Donnerstag

Donnerstagswanderer
9.30 Uhr
Hubertus Meyer, Tel. 06032/938870
Parkplatz Stadthalle in Friedberg

Donnerstagswanderer
10.00 Uhr
Rolf Achard, Tel. 06003/482
Parkplatz Stadthalle in Friedberg

Rückenfit
18.00–19.00 Uhr
Bettina Meißner, Tel. 06032/5812
Clubheim

Skigymnastik
19.15-20.15 Uhr
Marion Zuber-Huthmacher, Tel. 06032/1514
Johann-Philipp-Reis-Schule

Konditionstraining
19.15–22.00 Uhr
Andreas Wolniewicz, Tel. 06035/2337
mit Basketball
Johann-Philipp-Reis-Schule

Freizeitvolleyball (Senioren)
20.15–22.00 Uhr
Horst Weiß, Tel. 06032/6637
Günter Stößinger
Helmut-von-Bracken-Schule

Wanderplan 2010

Wir wandern auch . . . (Wandern für Jedermann)	**Jeden Donnerstag um 9.30 und 10.00 Uhr in 2 Gruppen vom Parkplatz Stadthalle in Friedberg.** Weglänge 10 - 15 km, mit Einkehr/Mittagspause, Ende ca. 16.00 Uhr. Gewandert wird im Taunus oder Vogelsberg. Für Mitfahrgelegenheit wird immer gesorgt.
Sonntagswanderungen	
25. April 2010	Rheinhessen: Von Bodenheim nach Oppenheim
30. Mai 2010	Wandern im Burgwald
6. - 13. Juni 2010	Frühlingswandern im Kaisergebirge, wohnen in Ellmau Mit Heidi Mörler Die Ausschreibung ist im Heft 389.
5. - 12. September 2010	Wandern in den Dolomiten und auf der Seiser Alm, Wohnen zwischen St. Ulrich und Kastelruth Mit Heidi Mörler Die Ausschreibung ist im Heft 389.

Skiclub Friedberg / Referat Wandern, Heidi Mörler, Gutenbergstraße 24
61231 Bad Nauheim, Tel. 0 60 32 / 43 56,
E-Mail: heidi.moerler@web.de
Skiclub/Wandern, VB-Mittelhessen, Konto: 84 1935 00, BLZ: 513 900 00.
Bitte das **Stichwort** auf der Überweisung **nicht** vergessen!
Änderungen in den Wanderplänen bleiben vorbehalten.

Decher
BETTENHAUS
Kaiserstraße
32
FRIEDBERG
Telefon (06031) 61097

Der Skiclub Friedberg e.V.
hat eine neue Vereinbarung

BIKEMAX
SKIMAX

in

ROSBACH

unterstützt die Sportler aktiv
und gewährt allen Mitgliedern des

Skiclub Friedberg e.V.

einen Sonderrabatt
in Höhe von

10%

Der Nachlaß wird gewährt auf das komplette Sortiment
(ausgenommen bereits reduzierte Ware).

ACHTUNG: Diese Partnerschaft besteht nur mit dem
BIKEMAX in Rosbach.

Skitouren-Tage für Einsteiger
Dieses Jahr wieder mit Teilnehmerrekord
Baad 25. bis 28.2.2010

Auch dieses Jahr waren wir in dem vom letzten Jahr uns bekannten Gasthof Noris Hütte in Baad untergebracht. Baad liegt im Talschluss des Kleinwalsertals. Mit 15 Teilnehmern konnten wir außerdem einen neuen Teilnehmerrekord verbuchen. Das Wetter überraschte dieses Mal mit außerordentlich milden Temperaturen und teilweise sehr starkem Fönsturm, was maßgeblich die Tourenplanung beeinflusste.

Den **Donnerstag** haben wir genutzt, um uns an das etwas ungewohnte Skitourenmaterial zu gewöhnen. Nachdem alle Teilnehmer bis Mittags an der Noris Hütte angekommen und mit Leihmaterial versorgt waren, zogen wir über Bärgundalpe Richtung **Gamsfuß (1990 m).** Christian führte die alten Hasen und Christoph die Neulinge. Christan zog mit seiner Gruppe schnell davon währen bei Christoph die verschiedenen Gehformen geübt wurden. Vom Bogengehen über das Bogentreten kam wir zu den Spitzkehren. Unter anbetracht der Tageszeit kehrten beide Gruppen deutlich vor dem Gipfel um. Wir wollten schließlich nicht das Abendessen verpassen.

Die Nacht zum **Freitag** brachte Regen, der in den Vormittagsstunden in Schnee überging. Heute stand das Thema Verschüttetensuche mit dem LVS-Gerät auf der Tagesordnung. Aufgrund des schlechten Wetters wurde der theoretische Teil nach dem Frühstück im Essenssaal abgehalten. Danach ging es mit Skibus zur Talstation des Ifen Skigebietes. Von dort stiegen wir zur Schwarzwasserhütte auf. Dort gibt es ein fest installiertes Suchfeld um die Verschüttetensuche zu üben. Nach einer ausgiebigen Mittagspause ging es in zwei Gruppen auf das Suchfeld. Die erste Gruppe stieg nach ihrer Übung mit Christian weiter zum **Hählekopf (2058 m)** auf. Die zweite Gruppe übte etwas intensiver mit Christoph und nahm dann die Abfahrt in Angriff. Christian musste leider mit seiner Gruppe kurz unterhalb des Gipfels umdrehen, da der Sturm zu stark wurde.

Der **Samstag** brachte endlich gute Tourenbedingungen. In der Nacht klarte es auf und der Nachtfrost bildete eine tragfähige Harschschicht. Bei wolkenlosem Himmel nahmen wir uns das **Grünhorn (2039 m)** vor. Bei den Teilnehmern lief die Tour unter dem Motto: „Greenhorns auf dem Grünhorn“. Gestartet wurde wieder direkt vor dem Gasthaus. Auf einer Forststrasse gingen wir in das Turatal. Kurz nach der Tura-Alpe stiegen wir erst durch eine Waldschneise und dann über eine Waldstufe auf freie Flächen auf. Weiter ging es Richtung Ochsenhofer Scharte, die wir rechts liegen ließen um den Gipfelanstieg in Angriff zu nehmen. Über eine griffige Spur stiegen wir mit mehreren Spitzkehren bis zum Gipfel auf. Nach dem Gipfelfoto genehmigten wir uns eine ausgiebige Brotzeit windgeschützt etwas unterhalb des Gipfels bei herrlichem Sonnenschein. Die Abfahrt folgte der Aufstiegsspur. Im Gipfelhang fanden wir noch etwas Pulverschnee, der Mittelteil überzeugte mit Firn, während der letzte Teil im Wald, aufgrund tiefen Sulzschnees, sehr Kraft raubend war. Die Abfahrt endete jedoch nahezu an der Terrasse des Gasthauses, wo bei Kaffee und Kuchen sichtlich zufrieden noch einmal Sonne getankt wurde.

Der **Sonntag** machte seinem Namen leider keine Ehre. Nachdem es in der Nacht noch 0 Grad gehabt hatte war es am Sonntagmorgen schon 10 Grad warm und der angekündigte Fönsturm tobte im Tal. Aufgrund der widrigen Bedingungen entschieden wir uns wieder auf den Gamsfuß zu gehen. Leider mussten wir auch dieses mal wieder umdrehen. Eine Steilstufe kurz vor dem Gipfel wurde von Christian und Christoph als zu gefährliche bewertet. Der Fön hatte die Schneedecke zu

stark aufgeweicht. Dies hatte aber den Vorteil, dass jetzt noch genug Zeit war um in der Mittagsonne den selbst gemachten Kuchen auf der Bärgundalpe zu probieren. Dieser Kuchen wurde schon am Donnerstag von Christoph hoch gelobt. Aber leider war am Donnerstag auf der Alpe Ruhetag. Nach der Stärkung stand der Heimfahrt Richtung Hessenland nichts mehr im Wege.

Wer jetzt auch Lust auf das Skitourengehen bekommen hat, kann sich nächsten Winter gerne anschließen. Auch nächstes Jahr werden wir ein verlängertes Skitourenwochenende anbieten. Wer jetzt schon Fragen hat, kann sich auch gerne sofort bei Christian oder Christoph informieren.

Christoph Lindemann
Tel: 08323/969133
lindemann.christoph@web.de

Christian Spiegel
Tel: 0731/4079861
spiegelchr@googlemail.com

Liebe Mitglieder !

Bitte speichert Eure geschriebenen Texte für das Clubheft auf CD ab oder schickt sie per E-Mail an Heidi Mörler: Heidi.Moerler@web.de, Telefon 0 60 32 / 43 56

Sonnenskilauf Pontresina 2010

Am Sonntag, dem 7. März 2010, starteten 65 Teilnehmer vom Skiclub Friedberg und Sports, teils mit dem Bus, teils mit dem eigenen Pkw, ins sonnige Pontresina, wo alle nach 9 Stunden Fahrt wohlbehalten und gut gelaunt ankamen. Die Wettervorhersage verhieß Gutes für die kommende Woche. Auch waren für alle Skigebiete beste Schneeverhältnisse gemeldet und die Talabfahrten geöffnet.

Am ersten Tag wurden wir um 9.00 Uhr direkt vor unserem Sporthotel bei eisigen minus 16 Grad abgeholt Richtung Corviglia. Dort erfolgte die Aufteilung auf unsere Übungsleiter Stephan Adam, Peter Bacia, Gerhard Rüppel, Peter Matz, Karl-Heinz Platte und Elsbeth Metzendorf. Danach wurde intensiv an den verschiedenen Schwungarten gearbeitet, am meisten wie immer am Einkehrschwung in die zahlreich vorhandenen Hütten.

Die nächsten Tage verbrachten wir je nach Wetter, Wind und Neuschnee in den Skigebieten Corviglia, Corvatsch, Diavolezza und Lagalb, wobei wir mit unseren Übungsleitern sehr viel Spaß hatten beim Carven, dem Menschenslalom, bei Luftballonübungen und auch manchmal bei einem unfreiwilligen Hüpfer einzelner Teilnehmer abseits der Piste in den Tiefschnee.

Auch die Langläufer und Wanderer kamen bei hervorragend präparierten Loipen und Wanderwegen voll auf ihre Kosten. Nach dem Skilaufen wurde teils auf der Sonnenterasse noch ein Kaffee oder ein Bier genossen, mancher beugte seinem Muskelkater in der Sauna vor.

Die Abende verbrachten wir nach einem wie immer hervorragenden 4-Gang-Menü mit angeregter Unterhaltung in der Bar

oder mit Hausmusiker Otto am Piano. Neben der Hausmusik durften wir uns aber auch über eine gelungene Lesung amüsanter Skianekdoten durch Karl-Heinz Platte freuen sowie musikalische Pianoeinlagen von unserem „Skipapst“ Hans Zehetmeyer. Zudem wurde der 80. Geburtstag von Elsbeth Metzendorf aus-

giebig und mit einem unterhaltsamen Rahmenprogramm gefeiert. Den letzten Abend gestalteten einige Teilnehmer unserer Gruppe mit Gesangseinlagen und kleinen Geschichten, was mit viel Lachen und Beifall belohnt wurde.

Ohne größere Blessuren fuhren wir am 14.03.10 wieder zurück nach Friedberg und freuen uns schon auf die nächste Fahrt 2011, jedoch nicht ohne nochmals allen Organisatoren, insbesondere Elsbeth und Herbert Metzendorf, zu danken für diese wunderschöne Woche im meist sonnigen Pontresina.

Kirsten Weil

DK-FILM

So retten Sie ihre Schmalfilme und Videos!

Lassen Sie Ihre Filmschätze & Video auf DVD überspielen.

Durch langes Lagern und abspielen verlieren Ihre Filmschätze an Qualität.
Nur eine Konvertierung kann hier den Qualitätsverlust stoppen!

Wir digitalisieren alle gängigen Formate
N8, S8, 16mm, Video8, Hi8, VHS, S-VHS, Video uvm.

DK-FILM · DIETER KELLER
KOCHSTR. 10 · 61231 BAD-NAUHEIM
TEL. 06031 33467 · www. dk-film.de

Sonntagswanderung des Skiclubs Friedberg

am Sonntag, den 25. April 2010 in Rheinhessen von Bodenheim nach Oppenheim mit Hubertus Meyer

Die Wanderung startet am Ortsausgang von Bodenheim über den Kreuzberg nach Nackenheim. Von hier aus mit einem kleinen Aufstieg auf den Rosenberg über die Rheinhöhe mit herrlichem Ausblick weiter bis Nierstein. Danach weiter über den Paterberg nach Oppenheim. Ca. 15 km und 100 Hm.

In Oppenheim Besichtigung der Katharinen-Kirche (das bedeutendste gotische Bauwerk zwischen dem Kölner Dom und dem Straßburger Münster am Rhein).

Zum Abschluss Einkehr in der Gutsschänke Heise am Kransberg in Nierstein bei einem zünftigen „Rheinhessischen Buffet“ (www.heise-am-kranzberg.de) und süffigem Wein.

Wanderschuhe und Wanderstöcke werden empfohlen.

Eine kleine Rucksackverpflegung ist von Vorteil.

Abfahrt des Busses:
09.30 Uhr auf dem Parkplatz Dieffenbachschule an der Ockstädter Straße in Friedberg
Rückkehr gegen 20.00 Uhr

Kosten pro Person: 15 Euro

Überweisung auf das Konto des Skiclubs Friedberg (Wandern), Volksbank Mittelhessen, Konto: 84 1935 00, BLZ: 513 900 00, Stichwort: **Rheinhessen**

Die Reihenfolge der Einzahlungseingänge sichert die Teilnahme!

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Eberhard, Gunther - Ober-Mörlen
Eberhard, Sigrid - Ober-Mörlen
Fink, Horst - Ober-Mörlen
Frenko, Imola - Bad Nauheim
Gerhardt, Lukas - Wöllstadt
Hauck, Kristl - Ober-Mörlen
Herrmann, Evelyn Hannelore - Friedberg
Meyer, Heinrich - Ober-Mörlen
Meyer, Sigrid - Ober-Mörlen
Otte, Ursula - Friedberg
Russo, Alessandro - Wöllstadt
Wellner, Günter - Bad Nauheim
Wellner, Sabine - Bad Nauheim

Referat Beitragswesen, Rainer Schwarz

Sonntagswanderung am 30. Mai im Burgwald mit Karli Stark

Die märchenhafte Route, ausgezeichnet als Wanderweg des Jahres 2004, verbindet die beiden kulturell bedeutenden Highlights des westlichen Burgwaldes - die aus dem 13. Jahrhundert stammende Burg Mellnau und den keltisch – fränkischen Christenberg.

Einzigartige Erlebnisse, tolle Natur, Landschaft und eine ausgezeichnete Wegmarkierung machen ihn so wandernswert.

Wir fahren mit dem Bus nördlich von Marburg in das Tal der Wetschaft in die historische Stadt Wetter. Dort beginnt unsere Wanderung. Wir besuchen die Burgruine Mellnau. Hier halten wir Mittagsrast und genießen die herrliche Aussicht. Einkehr in die Kuckuckshütte unterhalb der Burg ist möglich.

Auf schönem Waldweg gehen wir zum Christenbergplateau.

Gegen 17.00 Uhr halten wir Einkehr im Waldgasthaus Christenberg.

Nach dem gemeinsamen Abendessen führt unser Weg bergab nach Münchhausen, wo uns unser Bus erwartet.

Wanderschuhe und Wanderstöcke werden empfohlen.

Eine kleine Rucksackverpflegung ist von Vorteil.

13 km
300 Höhenmeter

Abfahrt des Busses:
09.30 Uhr auf dem Parkplatz Dieffenbachschule an der Ockstädter Straße in Friedberg
Rückkehr gegen 20.00 Uhr

Kosten pro Person: 15 Euro

Überweisung auf das Konto des Skiclubs Friedberg (Wandern), Volksbank Mittelhessen, Konto: 84 1935 00, BLZ: 513 900 00, Stichwort: **Burgwald**

Die Reihenfolge der Einzahlungseingänge sichert die Teilnahme.

61169 Friedberg/H. - Kaiserstr. 80 - ☎ 0 60 31 / 57 29 - Fax 0 60 31 / 9 20 54

Weil unsere Welt so schön ist.

Deshalb drucken wir für Sie alles garantiert immer klimaneutral

WETTERAUER DRUCKEREI

Print CO2 kompensiert
Ident-Nr. 103476

ovag-Natur

FSC
Kennzeichnung für vorbildliche Waldwirtschaft
GFA-COC-001721
© 1996 Forest Stewardship Council A.C.
Nur die gekennzeichneten Produkte sind FSC-zertifiziert

61169 Friedberg • Am Kindergarten 1 • Tel.: 06031 7173-0 • Fax: 7173-19 • info@wdfb.de • www.wdfb.de

Ihre Linda-Apotheken in Friedberg

LIEBIG-APOTHEKE UND KOSMETIK IM SALIHAUS
61169 Friedberg/Hessen • Bismarckstrasse 30
Telefon 06031-71500
Gebührenfreie Rufnummer: 0800-7254428
Telefax: 06031-715018
liebig.apo.friedberg@pharma-online.de
www.liebig-apotheke-friedberg.de

ENGEL APOTHEKE
61169 Friedberg/Hessen • Kaiserstrasse 48
Telefon 06031-5590
info@engel-apo-fb.de
www.engel-apotheke-friedberg.de

LINDA
Die Apothekengruppe

Official Partner

PAYBACK